



1. EINE CHANCE FÜR KINDER

Intensive und zielgerechte Bewegung ist für die gesunde Entwicklung von Kindern unerlässlich. Die moderne hochtechnisierte Gesellschaft nimmt unseren Kindern ihre natürlichen Bewegungsmöglichkeiten. Es fehlen Aktionsräume, die für Kinder zugänglich und gestaltbar sind, die Spielraum für intensive Bewegung und die Chance bieten, dort Spielkameraden zu treffen.

Die Folgen für unsere Kinder sind:

- ▶ **Reizüberflutung und künstliche Welten:**
Die Mediennutzungszeit eines Kindes liegt bei 160 min/Tag
- ▶ **Kontaktarmut:**
Oft fehlen Freunde und Partner für das gemeinsame Spielen
- ▶ **Verarmung der Motorik:**
Kindern fehlt die sportliche Grundlagenausbildung
- ▶ **Beeinträchtigung der kindlichen Entwicklung im sozial-emotionalen Bereich**
- ▶ **Schlechterer allgemeiner Gesundheitszustand der Kinder** in Bezug auf Übergewicht, Haltung, Koordination und Organleistung





ZIELSETZUNGEN

2. ZIELSETZUNGEN

Wir wissen, dass die entscheidende Phase für eine sportliche Ausbildung, die das Kind als ganzheitliches Wesen begreift, vor Beginn der Pubertät (also vor dem 11. bzw. 12. Lebensjahr) liegt.

Eine vielseitige und gesundheitsfördernde sportartübergreifende Grundlagenausbildung muss diese Fakten berücksichtigen.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass diese Trainingsmethodik, die sich an den Entwicklungsstand des Kindes anlehnt, die beste Voraussetzung für sportliche Leistungen im Jugend- und Erwachsenenalter schafft.

Wir wollen zudem Verhaltensweisen entwickeln, die unsere Kinder auch später zu einer aktiven Einstellung gegenüber Gesundheit und Leistung führen.





3. KENNZEICHEN DES KONZEPTE

- ▶ **Vier aufeinander aufbauende Ausbildungsstufen**
(Orientierung an den Phasen der kindlichen Entwicklung)
- ▶ **Zweimaliges Training pro Woche** (ab der 2.Stufe)
- ▶ **Qualifizierte Leiter**
- ▶ **Kindgerechte Trainingszeiten**
- ▶ **Anerkannte einheitliche Ausbildungsrichtlinien**
- ▶ **Optimale Gruppengrößen** (max. 15 Kinder ab der 2.Stufe)
- ▶ **Besondere Berücksichtigung gesundheitlicher Aspekte**
- ▶ **Hilfen für die soziale und psychische Entwicklung** des Kindes
- ▶ **Förderung des kreativen Verhaltens** der Kinder
- ▶ **Systematisches Heranführen** der Kinder an unsere **Abteilungssportangebote**



KENNZEICHEN



4. AUSBILDUNGSGEHALTE

- ▶ **Entwicklung konditioneller Voraussetzungen** (Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer) in kindgerechten Spiel- und Übungsformen unter Berücksichtigung der kindlichen Entwicklungsphasen.
- ▶ **Schulung der koordinativen Fähigkeiten** (z.B. Reaktion, Gleichgewicht, Rhythmisierungsfähigkeit, Raumorientierung etc.)
- ▶ **Haltungsschulung** sowie **Körperwahrnehmung**
- ▶ **Verhinderung von muskulären Dysbalancen** durch einseitiges Training
- ▶ **Spiele Vermittlung von grundlegenden Bewegungsformen** (Werfen, Fangen, Springen, Schwingen, Hangeln, Laufen etc.)
- ▶ **Erlernen von Grundtechniken** der traditionellen Sportarten und der Trendsportarten
- ▶ **Erziehung zum Fair play des Sports** und zum lebenslangen Sporttreiben
- ▶ **Sportausflüge** und **Programme** im Freien.
- ▶ **Medizinische Begleitung**





5. ZAHLEN UND FAKTEN

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre beim TSV München-Ost e.V.

1990:	803
2000:	831
2001: Startphase der 1. Kindergartenkooperation	734
2002:	721
2003: Einstellung eines Sportlehrers, um neue Konzepte zu entwickeln ..	806
2004: Einführung sportartübergreifender Basic-Sport.....	829
2005: Einführung weiterer Basissportangebote: Cool Sports/Ball Sports	876
2006: Kooperation mit mittlerweile 4 Kindertagesstätten.....	913

im September 2006: **Start der KISS** des TSV Ost mit 130 Kindern

TrainerInnen und BetreuerInnen:

- ▶ 2 hauptamtliche Sportlehrer mit Hochschulabschluss
- ▶ 10 nebenamtliche Sportlehrer mit Hochschulabschluss
- ▶ 3 ÜbungsleiterInnen mit Präventions-Schein
- ▶ insgesamt 46 lizenzierte ÜbungsleiterInnen





6. VON DER VISION ZUR WIRKLICHKEIT

1. Hintergrund und Gedanke:

Immer mehr Kinder bewegen sich immer weniger!

Durch die zunehmende Technisierung unserer Umwelt ist es den Kindern nicht mehr möglich, ihren natürlichen Bewegungsdrang auf der Straße auszuleben. Aber für eine gesunde Entwicklung unserer Kinder ist eine ausreichende, zielgerichtete körperliche Bewegung und ein Ausleben des natürlichen Bewegungsdrangs von elementarer Bedeutung.

2. Konzept:

Professionelle Variante des Kindersports – Die wesentlichen Aspekte

Die Eltern bezahlen für Ihr Kind einen Zusatzbeitrag zum normalen Vereinsbeitrag und erhalten dafür:

- ▶ **Individuelle Betreuung** durch qualifizierte Lehrkräfte in Gruppen mit max. 15 Kindern
- ▶ **Prävention durch Gesundheitsvorsorge** im Hinblick auf Haltungs- und Organleistungsschwächen, Kooperation mit Sportmedizinern und Orthopäden
- ▶ **Entwicklung von individueller und sozialer Handlungsfähigkeit** durch Spiel und Sport (allein und in der Gruppe)
- ▶ **Sportartunabhängige Grundausbildung** um einen offenen Zugang zu allen Sportarten in unterschiedlichsten Betriebsformen zu gewährleisten (Freizeit- bis Leistungssport)
- ▶ **Kindgemäße Sportangebote** in entwicklungsgemäßer Aufbereitung nach dem Motto: **Früh beginnen, spät spezialisieren!** 4 Ausbildungsstufen im Alter von 3–10 Jahren (zwei Jahrgänge werden zusammengefasst um eine altersgerechte homogene Ausbildung zu gewährleisten)
- ▶ Weitere Präventivmaßnahmen: Spezielle **Kursangebote für adipöse Kinder** (»Anita Ausdauer«) – Qualifizierte Sportlehrer mit dem Gütesiegel Sport-Pro Gesundheit sind schon im Verein tätig.
- ▶ Zusätzliche Kursangebote wie **»Sport für hyperaktive Kinder«** (Klaus TobDichAus), **»Spezieller Rückensport für Kinder«** (Rita Rückenfit) und **»YOGA für Kinder«** sind bereits in Planung.



3. Besonderheiten:

- ▶ Nach der 4. Stufe (10 Jahre): Verabschiedung aus der KISS mit einer Empfehlung durch Ärzte und Sportlehrer
- ▶ 2 Mal pro Jahr: Kinderkoordinationstests am Anfang und Ende des Schuljahres um den Erfolg oder Nicht-Erfolg messbar zu machen.
- ▶ Mittagsbetreuung inkl. (gesundem) Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung (Die Durchführung ist noch in Planung)

Ein Verein mit Kindersportschule verkörpert auch ein modernes Image.

- ▶ Kindersportschulen haben sich zu einem Markenprodukt auf dem Sportmarkt entwickelt. Sie stehen für **Qualität, Professionalität und Innovation.**

4. Information und vergleichbare Kindersportschulen:

Die **KISS-Bewegung** entwickelt sich immer weiter. Es gibt mittlerweile 70 KISS in Baden-Württemberg davon sind 46 bereits anerkannt. Ca. 10000 Kinder sind KISS-Mitglied in Baden-Württemberg.

Aber auch bundesweit entstehen immer mehr Kindersportschulen.

In Bayern: bisher 9 Kindersportschulen. (1. in Bayern war SV Wacker Burghausen im Jahr 2000 mit ca. 50 Kindern. Der Verein hat mittlerweile ca. 350 KISS-Kinder.)

Beispiel: Der TSV Gilching (25,- € Zusatzbeitrag / Monat zum Vereinsbeitrag) brachte es nach nur 6 Monaten KISS zu 80% Neumitgliedern und hat seine KISS-Mitgliederzahl mittlerweile von 50 auf 175 erhöht.

Bis jetzt hat noch keine KISS wieder geschlossen!!!

Der TSV München-Ost e.V. ist der erste Verein direkt in München, der die KISS professionell angeht.